



ödp

Klimaschutz
endlich ernst nehmen!

Heiko Stolzenburg

Ihr Kandidat zur Bürgerschaftswahl
Wahlkreis Eppendorf – Winterhude

Stolzenburg@oedp.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die wachsende Stadt und der Klimawandel stellen uns vor die Herausforderung, unser Zusammenleben neu zu denken: In was für einer Stadt wollen wir zukünftig leben? Wie wollen wir uns fortbewegen? Wie können wir nachhaltig wirtschaften und miteinander eine Stadt für Alle schaffen? Um diese Fragen beantworten zu können, brauchen wir gute Konzepte, die mit Lösungen direkt in unserer Nachbarschaft ansetzen: think global, act local!

Zu meiner Person

Mein Name ist Heiko Stolzenburg, ich bin Ihr Kandidat der ÖDP für den Wahlkreis Winterhude-Eppendorf. Ich bin verheiratet, 40 Jahre alt, von Beruf Stadtplaner und lebe in der Jarrestadt.

Meine Ziele für Hamburg

Mobilität neu denken!

- ✓ **Mehr klimaneutrale Mobilität:**
Straßen neu denken, lebenswerte und autoarme Quartiere umsetzen
- ✓ **Mobilitätskonzepte für Winterhude und Eppendorf:**
Parkraumbewirtschaftung, Mobilityhubs, Quartiersgaragen
- ✓ **ÖPNV in Netz und Angebot deutlich ausbauen:** 365 €-Ticket, neue Linien

- ✓ **Keine Verkehrstoten:**
Vision ZERO bis 2024
- ✓ **Ausbau der Fahrrad-Infrastruktur,**
der Fußwege, Beleuchtung und Aufenthaltsqualität auf Plätzen

Klimaschutz und Klimaanpassung aktiv gestalten!

- ✓ **Stadt grüner machen:**
Nachverdichtung vor Flächenfraß
- ✓ **Grün und Wasser entwickeln:**
Versiegelte Flächen aufbrechen
- ✓ **Kulturgut Boden:** Hamburgs Äcker nur noch ökologisch bewirtschaften

Eine Stadt für UNS = eine Stadt für ALLE!

- ✓ **Wohnen ist Grundrecht:**
Wohnraumspekulation verbieten und Mietpreisbremse schärfen
- ✓ **Geförderten und preisgedämpften Wohnungsbau gesetzlich regeln:**
Per Lagen-Modell günstigen Wohnraum sichern

Die lebenswerte und gesunde Stadt!

- ✓ **Die Stadt der kurzen Wege:**
Leben, Arbeiten, und Nahversorgung bürgernah organisieren
- ✓ **Logistikhubs als Grundgerüst nachhaltiger Gewerbemobilität**
- ✓ **Ölindustrie raus aus Hamburg,**
Produktion grüner machen

